

Jahresprogramm für politisch Interessierte 2010

Haus neuland

gefördert durch:



bildung neu entdecken



Umbau der Weltwirtschaft?

Markenfirmen, transnationale Konzerne und Banken - können wir den globalen Kapitalismus verändern?

Die Finanzkrise hat offenbart, wie schonungslos die Banken ihre Profitinteressen zum Maßstab ihres Handelns gemacht haben. Doch auch viele multinationale Unternehmen stehen den Banken in nichts nach, wenn es um ihre Umsätze und Gewinnmargen geht. Während sich Unternehmen nach außen gerne ein grünes und soziales Image zulegen, greifen sie nach wie vor auf Kinderarbeit zurück, zahlen Löhne unterhalb des Existenzminimums, verschmutzen die Umwelt und profitieren von Kriegen. Birgt die Krise die Chance, den Kapitalismus nun sozial und ökologisch umzubauen? Ist die Politik wieder bereit, die Märkte zum Nutzen der Menschen zu regulieren und zu beaufsichtigen?

Das sind unsere Themen:

- Die Macht der Konzerne, Banken und Lobbyisten
- Außen hui – innen pfui? - green- und socialwashing der Unternehmen
- Regulierung der Banken und Finanzmärkte – haben wir aus der Krise gelernt?
- Neudefinition der »Entwicklungshilfe«
- Globalisierung sozial, ökologisch und fair gestalten

Termin/Kennziffer

- Montag, 15.02.2010, 10.30 Uhr (PA-12147)
bis Freitag, 19.02.2010, 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag

- 200,00 € pro Person im Einzelzimmer Komfort mit Dusche/WC (inkl. Verpflegung)
- 150,00 € pro Person im Doppelzimmer Komfort mit Dusche/WC (inkl. Verpflegung)
- 100,00 € ohne Übernachtung (inkl. Verpflegung)

Referenten

- Arnd Richter, Dipl. Päd., Dipl. Soz., Haus Neuland
- Professor Dr. Wolfgang Saggau, Politologe, Bielefeld

Ghetto oder neue Heimat?

Einwanderungsland Deutschland

Das kleine Wort »Migration« birgt sehr viel Sprengstoff. Migrant ist der Gastarbeiter aus den 60er Jahren ebenso wie der Vertriebene, der kurz nach Ende des Zweiten Weltkrieges in die neue Bundesrepublik einreiste; Migrantin ist auch die türkische Ehefrau, die in den 80er Jahren ihrem arbeitenden Mann hinterher zog, und der Kriegsflüchtling aus dem Kosovo ist ebenfalls Migrant.

All diese Menschen haben nur eine Gemeinsamkeit: die Einwanderungsgeschichte. Wir möchten uns deswegen in diesem Seminar mit den Bedingungen und Folgen beschäftigen, die der Status »Einwanderer« für diese Menschen bedeutet. Wir möchten fol-

gende Fragen stellen: Wie und wo leben und treffen sich Migranten, wer vertritt ihre Interessen, was tun Migrantenverbände zur Förderung der Integration ihrer Mitglieder? Und ab welchem Punkt ist der Prozess der Integration eigentlich abgeschlossen, sofern das überhaupt geht?

Gleichzeitig wollen wir jedoch auch differenzieren und einen Blick auf die Rolle bestimmter kultureller oder religiöser Besonderheiten in der Gruppe der Migranten werfen und uns zum Beispiel der Frage widmen, welche Rolle der Islam in Deutschland spielt.

Termin/Kennziffer

- Montag, 19.04.2010, 10.30 Uhr (PA-11985)
bis Freitag, 23.04.2010, 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag

- 200,00 € pro Person im Einzelzimmer Komfort mit Dusche/WC (inkl. Verpflegung)
- 150,00 € pro Person im Doppelzimmer Komfort mit Dusche/WC (inkl. Verpflegung)
- 100,00 € ohne Übernachtung (inkl. Verpflegung)

Referenten

- Volker Kraja, Dozent, Münster
- Arnd Richter, Dipl. Päd., Dipl. Soz., Haus Neuland

»Wohl bekomm's« – die schöne Welt des Konsumierens?

Lebensmittelproduktion, Verbraucherschutz und Konsumentenmacht auf dem Prüfstand

Die meisten Deutschen wollen keine Nahrungsmittel auf ihren Tellern, zu deren Herstellung genetisch veränderte Produkte eingesetzt wurden. Und doch werden die Verbraucher im Unklaren darüber gelassen, ob beispielsweise die Milch, die sie trinken von Kühen stammt, die genmanipuliertes Futter bekommen haben.

Die industrielle Massenproduktion von Nahrungsmitteln bedroht immer wieder die Qualität unseres Essens. Daher sind Informationen über die Inhaltsstoffe von Nahrungsmitteln für die Verbraucher wichtiger denn je. Wo und wie müsste ein konsequenter und wirksamer Verbraucherschutz ansetzen? Welche Schritte müsste die Politik

unternehmen und welche Macht haben die Konsumenten?

Das sind unsere Themen:

- Gentechnik in Lebensmitteln
- Lebensmittelimitate und Etikettenschwindel im Supermarkt
- Bio-Produkte, Öko-Labels und Umwelt-Zertifikate – können wir ihnen trauen?
- Selbstverpflichtungen und freiwillige Standards der Unternehmen auf dem Prüfstand
- Fairer Handel – eine Alternative?

Termin/Kennziffer

- Montag, 07.06.2010, 10.30 Uhr (PA-12149)
bis Freitag, 11.06.2010, 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag

- 200,00 € pro Person im Einzelzimmer Komfort mit Dusche/WC (inkl. Verpflegung)
- 150,00 € pro Person im Doppelzimmer Komfort mit Dusche/WC (inkl. Verpflegung)
- 100,00 € ohne Übernachtung (inkl. Verpflegung)

Referenten

- Arnd Richter, Dipl. Päd., Dipl. Soz., Haus Neuland
- Professor Dr. Wolfgang Saggau, Politologe, Bielefeld

Immobilienkrise - Finanzkrise - Wirtschaftskrise

Am Anfang war das Münzgeld – so in etwa hätte das Glaubensbekenntnis eines Investmentbankers vor zwei Jahren beginnen können. Seit Herbst letzten Jahres jedoch hält die größte Finanz- und Wirtschaftskrise seit 1929 die Weltwirtschaft in Atem und es wird klar: das Finanzsystem mit seinen kurzfristigen Profiten ist kein Selbstzweck!

Reformen müssen her und viele Vorschläge stehen im Raum. Grund genug, sich die Entwicklung des Finanzsystems einmal genauer anzuschauen. Wir werden einen historischen Bogen spannen und die Entwicklung des Weltfinanz- und Weltwirtschaftssystems unter der Lupe betrachten. Wir stellen uns der Frage, was der mittelständische münster-

länder Werkzeugbetrieb mit der Lehmann-Pleite zu tun hat und wie es überhaupt zu dieser Verstrickung kommen konnte.

Erst dann wenden wir uns der Zukunft zu und wägen verschiedene Lösungsstrategien ab. Ist ein anderes, ein nachhaltiges Weltwirtschaftssystem möglich? Und wenn ja, wie führen wir es herbei?

Das sind unsere Themen:

- Kleine Geschichte des Geldes
- Geldwesen – Kreditwesen – Finanzwesen
- Das Finanz- und Bankenwesen gestern, heute und morgen
- Von der Finanzkrise zur Wirtschaftskrise
- Die Krise als Chance? – Die Weltwirtschaft der Zukunft

Termin/Kennziffer

- Montag, 05.07.2010, 10.30 Uhr (PA-12126)
bis Freitag, 09.07.2010, 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag

- 180,00 € pro Person im Einzelzimmer mit Dusche/WC (inkl. Verpflegung)
- 160,00 € pro Person im Doppelzimmer mit Dusche/WC (inkl. Verpflegung)
- 110,00 € ohne Übernachtung (inkl. Verpflegung)

Referenten

- Michael Koch, Dozent, Münster
- Arnd Richter, Dipl. Päd., Dipl. Soz., Haus Neuland

Indien – Aufstieg einer asiatischen Weltmacht

Indien: ein riesiges Land, das von seinen Traditionen und der bitteren Armut in einem Dämmer Schlaf gehalten wird. Dieses Klischeebild entspricht seit langem nicht mehr der Realität: ein bemerkenswerter wirtschaftlicher Aufschwung, eine relativ stabile politische Demokratie und das immer selbstbewusstere Auftreten der Atommacht im Rahmen internationaler Verhandlungen insbesondere im Kontext der »G-20«-Beratungen. Zudem nimmt Indien im Bereich der Informationstechnologien mittlerweile eine internationale Spitzenstellung ein.

Die Widersprüche dieser bevölkerungsmäßig zweitgrößten Gesellschaft sind jedoch

groß. Neben der Erfolgsbilanz gibt es deutliche Schattenseiten des Booms: eine gewaltige Bevölkerungsexplosion, eine zunehmende Kluft von Arm und Reich, eine unzureichende Infrastruktur, religiöse Konflikte und zunehmende ökologische Brennpunkte prägen dieses Land.

Mit dieser neuen, rasanten und widersprüchlichen Entwicklung und den damit zusammenhängenden Fragen und Problemfeldern wollen wir uns in diesem Seminar beschäftigen. Dabei sollen geschichtliche, aber auch aktuelle Aspekte dieses Landes im Fokus liegen und mit ihnen analysiert und diskutiert werden.

Termin/Kennziffer

- Montag, 16.08.2010, 10.30 Uhr (PA-12150)
bis Freitag, 20.08.2010, 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag

- 200,00 € pro Person im Einzelzimmer Komfort mit Dusche/WC (inkl. Verpflegung)
- 150,00 € pro Person im Doppelzimmer Komfort mit Dusche/WC (inkl. Verpflegung)
- 100,00 € ohne Übernachtung (inkl. Verpflegung)

Referenten

- Arnd Richter, Dipl. Päd., Dipl. Soz., Haus Neuland
- Professor Dr. Wolfgang Saggau, Politologe, Bielefeld

Zwischen Allah und Atatürk

Die Türkei vor der Aufnahme in die Europäische Union?

Der diskutierte Beitritt der Türkei zur Europäischen Union ist kein Beitritt wie jeder andere. Die Bedenken, die in der EU gegen die Mitgliedschaft der Türkei vorgebracht werden, sind größer und grundsätzlicher als bei allen bisherigen EU-Erweiterungen. Die Gegensätze zwischen der Türkei und der EU seien nicht überbrückbar, so die Kritiker. Sie argumentieren, dass die Türkei geografisch nicht zu Europa gehöre und die kulturellen, wirtschaftlichen und politischen Unterschiede zu groß seien. Außerdem sei ein Beitritt zu teuer. Die Befürworter hingegen sind der Meinung, dass eine EU-Mitgliedschaft den Demokratisierungs- und Modernisierungsprozess in der Türkei voranbringen

würde und das Land als wichtiger strategischer Partner gewonnen werden könnte.

Das sind unsere Themen:

- Trennendes und Verbindendes zwischen der Türkei und der EU
- Das Verhältnis von Islam und Demokratie in der Türkei
- Geschichte des Laizismus in der Türkei
- Machtkämpfe in der Türkei: konservativ-religiöse und westlich orientierte Kräfte
- Alltagsleben, Kultur und Zivilgesellschaft in der Türkei

Termin/Kennziffer

- Montag, 18.10.2010, 10.30 Uhr (PA-12152)
bis Freitag, 22.10.2010, 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag

- 200,00 € pro Person im Einzelzimmer Komfort mit Dusche/WC (inkl. Verpflegung)
- 150,00 € pro Person im Doppelzimmer Komfort mit Dusche/WC (inkl. Verpflegung)
- 100,00 € ohne Übernachtung (inkl. Verpflegung)

Referenten

- Arnd Richter, Dipl. Päd., Dipl. Soz., Haus Neuland
- Professor Dr. Wolfgang Saggau, Politologe, Bielefeld

Unser Haus

Willkommen im Haus Neuland

Mitten im Grünen, am Fuße des Teutoburger Waldes und doch zentral, so liegt Haus Neuland, das vielseitige Bielefelder Tagungshaus. Idylle pur nicht nur für Wanderer und Mountainbiker: der »Hermannsweg« führt direkt an unserer Tür vorbei.

Gefördert nach dem Weiterbildungsgesetz des Landes und mit Mitteln der Landes- und Bundeszentrale für politische Bildung sind wir Teil des Systems der öffentlich verantworteten Weiterbildung in Trägerschaft eines eingetragenen Vereins. Seit 2005 sind wir qualitätstestiert nach LQW (Lernerorientierte Qualität in der Weiterbildung).

Ein Haus für alle Fälle – von der Teamfortbildung bis hin zur Fachtagung mit mehreren hundert Personen sind uns alle Gäste herzlich willkommen. Mit zwanzig gut ausgestatteten Seminarräumen von unterschiedlicher Größe und einer großen Tagungshalle bieten wir Ihnen die optimale Lernumgebung für Ihre Weiterbildung. Wir wollen, das Sie sich bei uns wohl fühlen.



Untergebracht sind Sie in komfortablen Einzel- oder Doppelzimmern mit Dusche und WC. In der Freizeit und in den Pausen steht Ihnen unser einladendes Foyer mit unserer neuen Kaffee@Lounge zur Verfügung. Entspannen können Sie sich abends in der Sauna, beim gemütlichen Beisammensein in der Bar oder am knisternden Kaminfeuer.

Lassen Sie sich verwöhnen

Verbinden Sie Ihren Aufenthalt in Haus Neuland doch einfach mit einem entspannenden Wellness-Abend – allein, zu zweit oder in der kleinen Gruppe.

Unser Saunabereich ist komplett ausgestattet mit Tauchbecken und Ruhezone. Bis zu acht Personen gleichzeitig können sich hier entspannen.

Für die kosmetischen Behandlungen begeben Sie sich in die sanften Hände unserer Fachkosmetikerin Rosemarie Bodenberger.

Terminabsprachen sind auch sehr kurzfristig möglich – fragen Sie einfach an der Rezeption nach.



Anmeldung zum Seminar:

- 15.-19.02.2010** Umbau der Weltwirtschaft?
- 19.-23.04.2010** Ghetto oder neue Heimat?
- 07.-11.06.2010** »Wohl bekomm's«
- 05.-09.07.2010** Immobilienkrise -
Finanzkrise - Wirtschaftskrise
- 16.-20.08.2010** Indien
- 18.-22.10.2010** Zwischen Allah und Atatürk
- Ich beantrage **Bildungsurlaub !**

Anmeldung

Haus Neuland

Frau Silke Maaß

Senner Hellweg 493

33689 Bielefeld

Name, Vorname:

Adresse [privat]:

Telefon-Nummer:

E-Mail:

Datum, Unterschrift:

- Einzelzimmer** mit Dusche/WC
- Doppelzimmer** mit Dusche/WC

ohne Übernachtung

Bitte holen Sie mich vom **Bahnhof Oerlinghausen** ab [Kosten: € 3,00 pro Fahrt/pro Person]

Ich bitte um Zusendung einer **Rechnung**

Ich erteile Ihnen **Einzugsermächtigung:**

Hiermit gestatte ich Haus Neuland widerruflich die einmalige Abbuchung der von mir zu entrichtenden Seminarbeiträge zu Lasten meines unten genannten Kontos. Der Teilnahmebeitrag wird je Seminar gesondert erhoben. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des konto-führenden Instituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Konto-Nr., BLZ:

.....
Geldinstitut:

.....
Kontoinhaber:

.....
Ort, Datum:

.....
Unterschrift des Kontoinhabers:
.....

Mit dem PKW

- Gäste, die aus Richtung Hannover-Dortmund [A2] anreisen, wählen die Ausfahrt Bielefeld-Sennestadt [26]. Dort bitte rechts abbiegen und auf der linken Spur einordnen, da kurz darauf an der ersten Ampel links abgebogen werden muss (Lämershagener Straße). Nach zirka 1,3 Kilometern biegen Sie an der ersten Ampel rechts in den Senner Hellweg ab. Nach zirka 3,5 Kilometern befindet sich Haus Neuland auf der linken Seite.



- Gäste, die aus südöstlicher Richtung anreisen, fahren über die A 44 Autobahnkreuz Wünnenberg-Haaren, dort auf die A 33 bis zur Ausfahrt Schloß Holte-Stukenbrock [22]. Biegen Sie rechts ab auf die L 751 Richtung Oerlinghausen. Folgen Sie dem Straßenverlauf; nach zirka 3 Kilometern biegen Sie links in den Senner Hellweg ab. Nach zirka 1,5 Kilometern finden Sie Haus Neuland auf der rechten Seite.
- Bei der Nutzung eines Navigationssystems bitte unbedingt die Hausnummer und die Postleitzahl angeben: **Senner Hellweg 493, 33689 Bielefeld.**

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- Ab Bielefeld Hauptbahnhof umsteigen in die Nord-WestBahn Richtung Horn-Bad Meinberg oder die Euro-Bahn Richtung Lemgo bis Bahnhof Oerlinghausen (fährt im Halbstundentakt). Die Fahrzeit beträgt 10 bzw. 14 Minuten. Nach vorheriger Absprache mit Haus Neuland kann vom Bahnhof Oerlinghausen ein Fahrdienst gegen Kostenbeitrag organisiert werden.

Anmeldung und Information

Silke Maaß

fon 0 52 05 . 91 26-21

fax 0 52 05 . 91 26-20

s.maass@haus-neuland.de

Sie können sich gerne per Telefax, Telefon oder E-Mail zu den Seminaren anmelden.

Fachbereichsleiter

Arnd Richter (Dipl.-Soz., Dipl.-Päd.)

fon 0 52 05 . 91 26-23

a.richter@haus-neuland.de

Hinweis

Für diese Seminare kann Bildungsurlaub beantragt werden!

Haus Neuland

Senner Hellweg 493

33689 Bielefeld